Presseinformation

**RAG-Stiftung und Evonik starten Praktikumsprogramm   
„MATCHING 2020“ zur Berufsorientierung**

* RAG-Stiftung fördert Praktikumsprogramm mit 1,35 Mio. €
* Ab August 2018 entstehen mit „MATCHING 2020“ im Zeitraum von drei Jahren 1.500 zusätzliche Praktikumsplätze bei Evonik, um Jugendliche bei der Berufsorientierung zu unterstützen
* Programm umfasst Projekttage zu naturwissenschaftlichen und technischen Berufsbildern,   
  Exkursionen durch Ausbildungsstätten, vorbereitende Einstellungstests und individuelle   
  Beratungsangebote

**Essen, 10. Juli 2018. Die RAG-Stiftung schafft mit 1,35 Mio. Euro in den nächsten drei Jahren rund 1.500 zusätzliche Praktikumsplätze und ermöglicht Schülerinnen und Schülern aus dem Ruhrgebiet so wichtige Einblicke in die vielfältige Welt der Berufsausbildung, um sie auf die richtige Berufswahl vorzubereiten. Geschulte Ausbilder von Evonik führen die Praktika in den eigenen Betrieben durch. Dazu stehen aufeinander aufbauende Projekttage zu den naturwissenschaftlichen und technischen Berufsbildern, Exkursionen durch die Ausbildungsstätten, Berufsorientierung auf digitaler Basis mit Virtual-Reality-Brillen, vorbereitende Einstellungstests und individuelle Beratungsangebote auf dem Programm. Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Mitglied des Vorstandes der RAG-Stiftung und verantwortlich für die Bereiche Personal und Förderung, sowie Thomas Wessel, Personalvorstand und Arbeitsdirektor der Evonik Industries AG, haben den Kooperationsvertrag für „MATCHING 2020“ jetzt unterschrieben.**

Berufsorientierung – insbesondere die Wahl eines passenden Ausbildungsberufes – ist für Schülerinnen und Schüler im Vorfeld des Schulabschlusses ein wichtiges Thema. Firmen beklagen vielfach die falschen Vorstellungen junger Menschen von ihren vermeintlichen Traumberufen. Unkenntnis über einige Ausbildungsberufe führt zudem zu mangelndem Interesse an den angebotenen Ausbildungsstellen. Die Folge ist eine Zunahme des oft beklagten Fachkräftemangels. Mit dem Projekt „MATCHING 2020“ geben RAG-Stiftung und Evonik Jugendlichen an den Evonik-Standorten in Essen, Marl und Herne/Witten frühzeitig Einblicke in verschiedene Berufsfelder und verbessern damit ihre Chancen auf einen erfolgreichen Berufsstart. Von August 2018 bis Juli 2021 wird es in jedem Schuljahr rund 500 Praktikumsplätze mit Schwerpunkt auf den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) geben. „MATCHING 2020“ soll dabei helfen, passende „Kandidatinnen und Kandidaten“ mit dem richtigen Beruf zusammenzubringen – zu matchen.

Bärbel Bergerhoff-Wodopia erläuterte das Engagement der RAG-Stiftung im Bildungsbereich: „Der Bergbau hat jungen Menschen in der Region immer berufliche Chancen eröffnet – das fällt mit dem Ausstieg aus dem Steinkohlenbergbau Ende dieses Jahres weg. Mit der Förderung von ,MATCHING 2020‘ knüpfen wir

aber weiter an die Tradition an und unterstützen die Jugendlichen mit neuen Perspektiven für den Berufseinstieg.“ Die RAG-Stiftung ist mit der Unterstützung von „MATCHING 2020“, der Talentmetropole Ruhr und vielen weiteren Projekten ein großer Bildungsförderer im Ruhrgebiet.

Für Thomas Wessel steht neben der Stärkung der Region auch die Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens im Fokus: „Um uns am Markt zu behaupten, brauchen wir gut ausgebildete Fachkräfte, gerade auch in nicht-akademischen Berufen. Mit dem Projekt ‚MATCHING 2020‘ wollen wir Jugendlichen verschiedene Ausbildungsberufe näherbringen und ihnen spannende Karrierewege aufzeigen.“

Das Praktikumsprogramm richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Schulformen, die kurz vor ihrem Schulabschluss stehen und sich auf die Berufswahl vorbereiten möchten. Im Fokus stehen dabei insbesondere die Klassen 8 und 9 an Haupt- und Realschulen, aber auch Gesamt- und Sekundarschulen.

Neben einwöchigen Ferienpraktika und Schulpraktika während des Schuljahrs wird es aufeinander aufbauende Projekttage geben, bei denen die Schüler während der Schulzeit einen Nachmittag in der Woche die jeweiligen Berufsfelder kennenlernen. Dabei erfahren sie, wie es ist, eigenständig spannende Versuche durchzuführen. Technische Hilfsmittel wie Virtual-Reality-Brillen, Exkursionen durch die Ausbildungsstätten sowie vorbereitende Einstellungstests und Beratungsangebote runden das Programm ab. Ziel ist es, die Jugendlichen während der gesamten Phase der Berufsorientierung zu begleiten und zu informieren.

Zusätzlich haben Eltern und Lehrer die Möglichkeit, einen Praktikumstag in der Ausbildung von Evonik zu erleben. Hierbei soll das Bewusstsein für die duale Ausbildung ausgebaut und Bildungschancen sollen aufgezeigt werden.

Die erste „MATCHING 2020“-Maßnahme beginnt bereits in den Sommerferien 2018. In den ersten fünf   
Wochen werden jede Woche zehn Praktikumsplätze in Marl angeboten. Jeden Tag, in der Zeit von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr können die Teilnehmer mit praktischen Übungen und Gruppenarbeiten ein anderes Berufsfeld erkunden. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich über die E-Mail Adresse   
[matching-marl@evonik.com](mailto:matching-marl@evonik.com) oder die Telefonnummer +49 2365 49 2202 anmelden und unter [www.evonik.de/matching2020](http://www.evonik.de/matching2020) über weitere Maßnahmen informieren.

**Über die RAG-Stiftung**

Die privatrechtliche RAG-Stiftung wurde 2007 gegründet. Aufgabe der RAG-Stiftung ist es, bis Ende 2018 so viel Stiftungsvermögen aufzubauen, um ab 2019 die sogenannten Ewigkeitslasten des deutschen Steinkohlenbergbaus an Ruhr und Saar dauerhaft zu finanzieren.

Weitere Informationen zur RAG-Stiftung finden Sie unter www.rag-stiftung.de

**Über Evonik**

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables

Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2017 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 14,4 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,36 Mrd. Euro.

**Pressekontakt RAG-Stiftung:**

Lena Kettenbach

Kommunikation

Tel.: +49 201 378-3362

E-Mail: lena.kettenbach@rag-stiftung.de

**Pressekontakt Evonik Industries AG:**

Silke Linneweber

Externe Kommunikation

Tel.: +49 201 177-3389

E-Mail: silke.linneweber@evonik.com